



Sinka Sica

Sica GmbH & Co. KG

Langenweg 30 • 26125 Oldenburg

☎ 0441/30 18 28 • 📠 0441/303606

www.sica-ol.de • info@sica-ol.de

Häufige Fragen zum Fliegenhalsband

Wie funktioniert das Fliegenhalsband?

Das Band wird um den Pferdehals gelegt und mit dem Klettverschluss befestigt. In das Band eingearbeitet ist ein Vlies, das mit dem Wirkstoff getränkt ist. Das Band ist an der Innenseite geschlossen, nach außen ist es perforiert. Durch diese Perforation dringt der Wirkstoff nach außen.

Mein Pferd hat einen sehr dicken / sehr dünnen Hals

Das Halsband ist durch den Klettverschluss in der Länge variabel verschließbar. Bei extrem dicken Hälsen kann das Band auch z.B. mit Mähnengummis oder Klebeband außen an einem Halfter befestigt werden. Bei extrem dünnen Hälsen schlagen unsere Kunden das Band einmal ein, bilden also einen sog. „Zickzack-Falz“ und fixieren diesen wiederum mit einem Gummi oder Klebeband.

Sind die Inhaltsstoffe giftig?

Alle Inhaltsstoffe des Fliegenbandes sind rein natürlich. Es handelt sich im Wesentlichen um natürliche Pflanzenduftstoffe wie beispielsweise Geraniol.

Sind allergische Reaktionen zu erwarten?

Generell können Pferde - wie alle Lebewesen - gegen alle möglichen Substanzen allergisch reagieren. Allergische Reaktionen sind nur dann zu erwarten, wenn eine Unverträglichkeit gegen die Inhaltsstoffe des Fliegenhalsbandes besteht und diese über die Haut in hinreichender Menge aufgenommen werden. Im Lieferzustand des Bandes kann es vorkommen, dass das Band außen, also auch an der dem Hals zugewandten Innenseite mit Wirkstoff benetzt ist. Wischen Sie das Band vor dem Anlegen z.B. mit Küchenkrepp trocken und kontrollieren Sie bei empfindlichen Pferden die Haut unter dem Band anfangs regelmäßig. Legen Sie das Band nicht an, wenn das Pferd im Umfeld des Bandes wund oder aufgescheuert ist oder die Haut in anderer Form gereizt ist.

Kann das Band auch verwendet werden bei tragenden / laktierenden Stuten?

Da das Fliegenband keinerlei giftige oder schädliche Bestandteile enthält, kann es sowohl bei tragenden als auch bei laktierenden Stuten, bei Stuten mit Fohlen bei Fuß und bei Fohlen selbst angewandt werden.

Wie lange wirkt das Halsband?

Die Wirkdauer ist abhängig von verschiedenen Faktoren und beträgt bis zu 2 Monate. Bei sehr heißer und trockener Witterung kann das Band rascher austrocknen. Man sollte vermeiden, dass es lang anhaltendem Regen ausgesetzt

wird. Ein Regenguss schadet nicht, da das Wasser zum großen Teil außen am Band abperlt. Bei Dauerregen empfiehlt es sich jedoch, das Band abzunehmen, um zu verhindern, dass sich das Vlies mit Wasser voll saugt, den Wirkstoff verdünnt und damit die Lebensdauer verkürzt.

Kann sich mein Pferd mit dem Halsband verletzen / strangulieren?

Die Festigkeit des Fliegenbandes ist so gewählt, dass es zwar die üblichen Koppelraufereien oder Wälzen aushält, im Grenzfall öffnet sich jedoch das Klettband oder das Band reißt, bevor sich ein Pferd strangulieren oder verletzen kann. Bis heute ist noch keine einzige Verletzung durch das Fliegenhalsband bekannt geworden.

Wirkt das Halsband am ganzen Körper?

Die Inhaltsstoffe ziehen vom Halsband aus über den Körper des Pferdes. Man beabsichtigt damit – genau wie bei jedem Fliegenspray – den Eigengeruch des Pferdes zu überdecken, jedoch nicht wie bei einem Zecken- oder Flohhalsband, bei dem die Wirkstoffe über die Fettschicht der Haut absorbiert und weitergeleitet werden. Insofern ist die intensivste Wirkung des Bandes auch im vorderen Bereich des Pferdes, also im Gesicht, Ohren, Genick, Hals, Widerrist und der Brust. Dabei ist es nicht so, dass im hinteren Bereich des Pferdes keine Wirkung feststellbar wäre, doch diese ist vorne deutlich intensiver. Erfahrungsgemäß können sich die Pferde im hinteren Bereich mit ihrem Schweif sehr gut selbst helfen und fühlen sich dort auch nicht so sehr belästigt.

Hilft das Halsband auch gegen Bremsen?

Die Wirkung eines Fliegenabwehrstoffes hängt von verschiedenen Faktoren, insbesondere von der Intensität des Eigengeruches des jeweiligen Pferdes ab. Das Wirkprinzip der Überdeckung des Eigengeruchs gelingt sehr gut bei allen Arten von Fliegen, Schnaken, Kriebelmücken, Moskitos usw. Einschränkungen muss man bei Bremsen machen, die sich offenbar gegen alle möglichen Wirkstoffe, auch die der gängigen Fliegensprays zu immunisieren scheinen und immer aggressiver werden. Viele Kunden bestätigen, dass sie auch bei Bremsen eine gute Wirksamkeit beobachten konnten, einige berichten jedoch auch, dass die eine oder andere Bremse auch bei Verwendung des Halsbandes noch immer an ihrem Pferd hängt. Insofern kann bei Bremsen keine verbindliche Aussage getroffen werden.

Kann das Fliegenhalsband auch bei Ekzemern angewandt werden?

Bei der Verwendung mit Ekzemern haben wir bereits viel Erfahrung. Diese sind ja bekanntlich oftmals gegen alle möglichen Substanzen unklar allergisch. Da im Fliegenhalsband ausschließlich natürliche Wirkstoffe enthalten sind, ist eine allergische Reaktion zunächst nicht zu erwarten. Dennoch sollten Sie bei einem Ekzemer in den ersten Stunden immer wieder einmal die Haut unter dem Band kontrollieren. Sollte sich dort eine Reaktion zeigen, nehmen Sie das Band zunächst wieder ab, um es einige Zeit später wieder anzulegen und Ihrem Pferd die Gelegenheit zu geben, sich allmählich daran zu gewöhnen.

In der renommierten Pferdefachzeitschrift „St. Georg“ wurde das Fliegenhalsband von der Chefredakteurin Frau Gabriele Pochhammer persönlich intensiv u.a. an ihrer eigenen Ekzemerstute getestet. Sie ist dabei zu überaus positiven Ergebnissen gekommen. Das Band erhielt darauf vom St. Georg das Gütesiegel „St. Georg empfohlenes Produkt des Jahres 2008“.

Kann das Band auch dauerhaft getragen werden?

Das Band ist für den Dauereinsatz konzipiert. Sollten Sie es nur gelegentlich benutzen wollen, z.B. auf dem Paddock, beim gelegentlichen Koppelgang oder beim Ausritt, so bewahren Sie es nach Gebrauch in dem mitgelieferten Kunststoffbeutel oder einem herkömmlichen Gefrierbeutel auf, den sie z.B. mit Klebeband verschließen können. Durch diese Art der Aufbewahrung trocknet das Band während der Lagerung nicht aus und die Wirkdauer bleibt erhalten.

Diese Aufstellung wird regelmäßig aktualisiert und ergänzt. Bitte sprechen Sie uns jederzeit an, wenn Sie Fragen haben, die hier noch nicht beantwortet wurden.